



Sammlung Theaterzettel

Kabale und Liebe

Schiller, Friedrich

1896-12-13

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag, den 13. Dezember 1896.

Nachmittags $\frac{1}{2}$ 3 Uhr.

Siebente Vorstellung außer Abonnement.

Zu ermäßigten Preisen.

Kabale und Liebe.

Trauerspiel in fünf Akten von Schiller.

Regie: Herr Jacobi.

Personen:

Präsident von Walter, am Hofe eines deutschen Fürsten	Herr Neumann.
Ferdinand, sein Sohn, Major	Herr Stury.
Hofmarschall von Kalb	Herr Fender.
Lady Milford, Favoritin des Fürsten	Frl. Lissl.
Wurm, Haussekretär des Präsidenten	Herr Tietsch.
Müller, Stadtmusikant	Herr Jacobi.
Dessen Frau	Frau Jacobi.
Louise, dessen Tochter	Frl. Wittels.
Sophie, Kammerjungfer der Lady	Frau De Lanf.
Ein Kammerdiener des Fürsten	Herr Bauer.
Ein Kammerdiener der Lady	Herr Schilling.
Diener des Präsidenten	Herr Moser.

Verschiedene andere Diener, sowohl der Lady, als des Präsidenten. Gerichtsdiener.

Kasseneröffnung 2 Uhr. Anfang $\frac{1}{2}$ 3 Uhr. Ende $\frac{1}{2}$ 6 Uhr.

Eintritts-Preise:

Reserveloge I. Rang	Mt. 3.50 pro Platz	Parquet-Sperritz	Mt. 2.— pro Platz
Reserveloge II. Rang	2.— " "	Stehplatz im Parquet	1.50 " "
Reserveloge III. Rang	1.50 " "	Barriere	1.— " "
Barriereloge	2.50 " "	Proszeniums-Loge III. Rang	— .80 " "
Loge I. Rang	3.— " "	Galleriologe	— .60 " "
Loge II. Rang	2.— " "	Gallerie	— .30 " "
Loge I L. Rang	1.50 " "		

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet von 11—1 Uhr.

Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Bemerkungen für die Sonntagsvorstellung werden jeweils von Donnerstag Vormittag 10 Uhr an während der üblichen Kassensstunden an der Tageskasse entgegengenommen.

Die Abgabe der vorgemerkten Eintrittskarten erfolgt für die Sonntagsvorstellung Samstag Vormittag von 10—12 Uhr an der Tageskasse.

Für auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Carl Hochstein (vorm. G. Guittenberger) Hauptstr. 123.